

Was ist bei einem Verkehrsunfall zu tun?

Eine der wichtigsten Maßnahmen nach einem Verkehrsunfall oder einer Fahrzeugpanne ist die Absicherung der Unfallstelle.

Leider kommt es immer wieder vor das Personen nach einem verhältnismäßig harmlosen Unfall schwer oder oft sogar tödlich verletzt werden, weil nachfolgende Fahrzeuge die Unfallstelle zu spät erkennen und beinahe ungebremst in sie hineinrasen!

Sichern Sie immer zuerst den Unfallort ab, bevor Sie den Notruf tätigen!

Es nützt niemandem etwas wenn durch einen vermeidbaren Unfall noch mehr Menschen verletzt werden!

Denken Sie an Ihre eigene Sicherheit und bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr! Man kann nur helfen wenn man selbst keinen Schaden erleidet!

- Vermindern Sie ihre Geschwindigkeit beim annähern an die Unfallstelle, bremsen Sie aber nicht plötzlich stark ab!
- Schalten Sie so früh wie möglich ihre Warnblinkanlage ein um andere Verkehrsteilnehmer zu warnen welche die Unfallstelle vielleicht noch nicht erkannt haben!
- Stellen Sie ihr Fahrzeug mit ausreichend Abstand (ca. 10-20 Meter) zur Unfallstelle ab! Parken Sie soweit wie möglich am Fahrbahnrand um nachrückenden Rettungsfahrzeugen genügend Platz zu gewähren!
- Schalten Sie weder Warnblinkanlage, noch Fahrlicht ab! Je mehr an Ihrem Fahrzeug leuchtet, umso besser wird es gesehen!
- Bei Nacht können Sie zudem das Licht Ihres Fahrzeuges zum Ausleuchten der Unfallstelle gebrauchen.
- Legen Sie beim Verlassen Ihres Fahrzeuges eine Warnweste an um für andere Verkehrsteilnehmer besser kenntlich zu sein!
- Weitere Insassen verlassen Ihres Fahrzeuges zum Eigenschutz und begeben sich hinter die schützende Leitplanke. Vor allem Kinder und ältere Menschen!
- Stellen Sie ein Warndreieck auf! Gehen Sie am äußersten Fahrbahnrand und halten das Warndreieck vor sich! An Autobahnen und Schnellstraßen gehen Sie zum Eigenschutz bitte hinter der Leitplanke. Beachten Sie den fließenden Verkehr, es können Folgeunfälle passieren!

- Zwischen Unfallort und Warndreieck sollte der Abstand Innerorts 50 Meter, außerorts 100 Meter betragen. Auf Autobahnen sogar 150 Meter. Sie können sich an den weißen Begrenzungspfosten orientieren; diese stehen in einem Abstand von 50 Metern auseinander!
Im Allgemeinen gilt: Lieber zu weit weg als zu nah aufstellen!
- Stellen Sie das Warndreieck immer VOR unübersichtlichen Stellen auf, also VOR Kurven oder VOR Bergkuppen um die anderen Verkehrsteilnehmer rechtzeitig zu warnen.
- Machen Sie auf sich aufmerksam und bitten Sie andere Verkehrsteilnehmer um Mithilfe!
- Setzen Sie anschließend umgehend den Notruf ab und kümmern Sie sich um die Verletzten.
- Sofern mehrere Helfer gleichzeitig vor Ort sind sollten diese Maßnahmen parallel verlaufen, das heißt ein Helfer sichert die Unfallstelle ab, ein weiterer setzt den Notruf ab und kümmert sich um die Verletzten. Desto mehr Ersthelfer vor Ort sind, umso schneller und besser kann den verletzten Personen geholfen werden.

Setzen Sie den Notruf unter der Notrufnummer 112 ab!

Wer meldet den Notfall?

Was ist passiert?

Wo ist etwas passiert?

Wieviele Verletzte gibt es?

Warten Sie auf Rückfragen!

Legen Sie erst auf wenn der Leitstellenmitarbeiter alle Informationen erhalten hat und Ihnen sagt dass sie das Gespräch beenden können!

Denken Sie vor allem bei Autobahnen und Bundesstraßen daran, wo Sie sich aktuell befinden! Teilen Sie der Rettungsleitstelle unbedingt Ihre Fahrtrichtung mit! An den Leitplanken von Autobahnen befinden sich alle 500 Meter Hinweisschilder bei welchem Autobahnkilometer Sie sich aktuell befinden.

Sollten sie diese Hinweisschilder nicht entdecken, dann teilen Sie der Rettungsleitstelle den Namen der letzten Ausfahrt mit an der Sie vorbeigefahren sind oder den Namen der nächstmöglichen Autobahneinfahrt, sofern Sie diesen wissen. Ebenso einen markanten Punkt in der Nähe des Unfalles, zum Beispiel ein Parkplatz oder eine Raststätte!

Sollten Sie kein Telefon dabei haben verwenden sie eine Notrufsäule!
Auf den Leitpfosten befinden sich kleine Pfeile in welcher Richtung sich die Nächste Notrufsäule befindet.

Zum Beispiel:

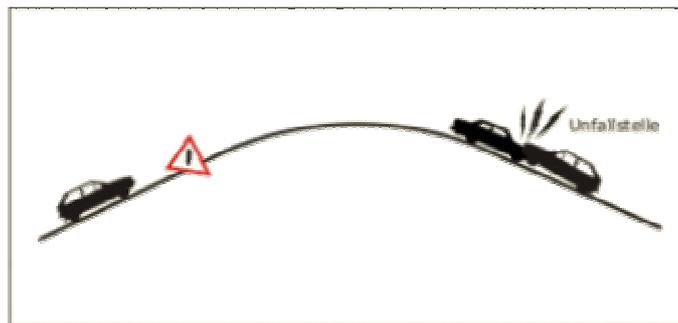
Mein Name ist Max Mustermann, es ist ein Verkehrsunfall mit 3 Fahrzeugen auf der A99 in Fahrtrichtung Salzburg passiert. Es sind 4 Personen verletzt, 2 davon sind nicht mehr ansprechbar und in ihren Fahrzeugen eingeklemmt. Der Unfall ist bei Autobahnkilometer 38,5 passiert, zwischen dem Autobahnkreuz München Ost und der Ausfahrt Haar in Höhe der Rastanlage Vaterstetten West!



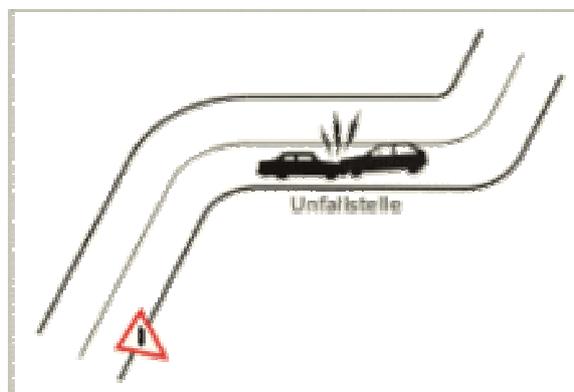
*Hinweisschild für
Autobahnkilometer 17,0*



Beachten Sei beim Aufstellen des Warndreiecks den fließenden Verkehr



Warndreieck vor Bergkuppen aufstellen!



Warndreieck vor Kurven aufstellen



Verwenden Sie eine Notrufsäule wenn Sie kein Telefon bei sich haben



Auf den Begrenzungspfosten befinden sich Pfeile die Ihnen den Weg zur nächsten Notrufsäule weisen!

Dieses Schild weist Sie auf eine Notrufsäule hin!

